

150 JAHRE VALVOLINE

## Will die Welt auch weiterhin in Bewegung halten

Im Jubiläumsjahr 2016 blickt Valvoline – die erste namentlich geschützte Motorenölmarke der Erdölindustrie in den USA – auf die Höhepunkte der 150-jährigen Firmengeschichte zurück.

**A**ktuell ist Valvoline mit Schmierstoffen, Chemikalien und Fahrzeugpflegeprodukten in über 160 Ländern aktiv. Die Meilensteine der Marke umspannen 15 Jahrzehnte globale Präsenz. Bereits seit Beginn des 20. Jahrhunderts ist Valvoline auch auf dem europäischen Markt vertreten.

### MIT PETRO-LUBRICANTS IN DER SCHWEIZ PRÄSENT

Lange Jahre als Valvoline-Tochter im Schweizer Markt präsent, hat sich im Jahr 2007 die Petro-Lubricants-Mineralöl (Schweiz) AG in Tagelswangen formiert. Als eigenständige Unternehmung hat sie die Valvoline- und Tectyl-Aktivitäten in vollem Umfang übernommen. Auch wenn Ende des letzten Jahres die Vertriebsrechte neu organisiert wurden, verbindet sich mit dem Namen Petro-Lubricants-Mineralöl (Schweiz) AG der Name Valvoline. Geschäftsführer Marco Spadaro ist durch seine langjährige Tätigkeit für den Schmierstoffhersteller zu so etwas wie «Mister Valvoline» in der Schweiz geworden und gilt als ausgewiesener Ansprechpartner.

### ÄLTER ALS VIELE US-TRADITIONSMARKEN

«Wir schätzen, dass Valvoline in den Jahren seines Bestehens über 8 Mrd. Gallonen (ca. 30 Mrd. Liter) Motorenöl produziert und damit gut über eine Milliarde Personen- und Lastwagen sowie Motorräder und weitere Fahrzeuge mit Schmierstoffen versorgt hat», sagt Bernd Evers, Valvoline Key Account Director Europe. «Die beispiellose 150-jährige Firmengeschichte von Valvoline ist wahrlich ein Meilenstein und ein Ereignis, das wir



Marco Spadaro.

auf der ganzen Welt feiern wollen», sagt Alex van Leeuwen, Europe Marketing Director von Valvoline.

Die Geschichte der Marke Valvoline reicht weiter zurück als die anderer global vertretener US-Traditionsmarken wie beispielsweise Budweiser (1876), Johnson & Johnson (1886) oder General Electric (1889).

### DIE MEILENSTEINE

**1866:** Doktor John Ellis gründet Valvoline, als er im Jahr 1866 die schmierenden Eigenschaften von destilliertem Rohöl entdeckt. Der auf dieser Basis von ihm entwickelte erste erdölbasierte Schmierstoff der Welt wird als «Valvoline» im Jahr 1873 in den USA als offizielle Handelsmarke eingetragen.

**1895:** Das erste Autorennen Nordamerikas wird 1895 in Chicago (Illinois) ausgetragen. Der erste Platz geht an den Rennwagen von Valvoline – angetrieben von einem Zweizylindermotor mit 1,75 PS. Seit diesem Zeitpunkt ist Valvoline nicht mehr aus der Rennsportwelt wegzudenken. Aktuell gehen Teams in zahlreichen hochklassigen Rennserien auf der ganzen Welt mit Valvoline an den Start.

**Frühe 1900er Jahre:** Zu Beginn des 20. Jahrhunderts gewinnt das Unternehmen in der Fahrzeugindustrie deutliche Marktanteile – unter anderem als empfohlenes Öl

für das legendäre Modell T von Ford. Mit der damit schnell steigenden Zahl der Autobesitzer wird Valvoline ein in vielen Haushalten bekannter Name. In diesem Zuge weitet die Marke ihr Produktangebot auch auf internationaler Ebene aus. Durch die konstante Innovation von Valvoline bringt die Marke 1910 auch eines der weltweit ersten Motorenöle für Flugzeuge auf den Markt.

**1939:** Valvoline entwickelt mit dem X-18 das erste Universalöl für alle Getriebearten. Diese Neuheit reduziert die Anzahl der verwendeten Produkte in Werkstätten und übertrifft mit ihren Eigenschaften alle Herstellerspezifikationen dieser Zeit.

**1950:** Das amerikanische Unternehmen Ashland Oil aus Kentucky übernimmt im Jahr 1950 Valvoline und startet damit in ein neues Innovationszeitalter. Mit dem Wechsel der US-Automobilhersteller hin zu leistungsstarken, modernen V8-Motoren entwickelt Valvoline im Jahr 1954 sein «All-Climate»-Motorenöl für verschiedene Wetter- und Temperaturbedingungen. Seither gehören jahreszeitenbedingte Ölwechsel der Vergangenheit an.

**1965:** Mitte der sechziger Jahre präsentiert Valvoline der Welt das erste reine Rennsport-Motorenöl. Dessen Technologie bietet insbesondere Höchstleistungstriebwerken einen besseren Schutz und wird damit den Anforderungen der damaligen Fahrzeuge aus der «Muscle Car»-Ära gerecht. Durch seine Verwendung in vielen verschiedenen Rennserien, auch der Formel 1, avanciert das Rennsport-Motorenöl von Valvoline bis zum heutigen Tag zum meistverkauften Produkt aller Zeiten in diesem Segment.

**1970er / 1980er Jahre:** In diesem Zeitraum gewinnt Valvoline die Rennserien Indy 500 (1970) sowie Nascar Daytona 500 (1972) und erringt erstmals einen Formel-1-Weltmeisterschaftstitel (1978). In den achtziger Jahren überqueren zahlreiche Rennwagen auf der ganzen Welt mit Valvoline als erste die Ziellinien – pilotiert von einer Reihe der besten Rennfahrer ihrer Klassen. Valvoline wird zudem Betreiber seiner eigenen Servicezentren (1987) und erwirbt sich damit eine Alleinstellung gegenüber der globalen Konkurrenz.

**1990er Jahre:** Mit der Markteinführung von «Durablend», der ersten synthetischen Motorenöl-Formulierung von Valvoline, wird die Marke im Jahr 1996 erneut zum Vorreiter in Sachen Produktinnovation. Diese Ent-

wicklung lässt eine breitere Kundengruppe von den Vorteilen der Synthetiktechnologie profitieren und ebnet zudem den Weg für den Schutz hochdrehender Motoren mit kleinen Hubräumen, die heute allgegenwärtig sind.

**Frühe 2000er Jahre:** Während sich andere Unternehmen auf die Anforderungen neuer Motoren fokussieren, kümmert sich Valvoline darum, individuelle Produkte für ältere Motoren zu entwickeln, da diese immer höhere Laufleistungen erzielen. Daraus resultierte die Entwicklung des «Valvoline Maxlife»-Motorenöls im Jahr 2000 – das erste Motorenöl, das speziell für die Verlängerung der Lebensdauer von Motoren mit mehr als 100'000 Kilometern entwickelt wird. Innerhalb der nächsten zehn Jahre folgt der Wettbewerb dem Beispiel von Valvoline: Spezielles Öl für Motoren mit hohen Laufleistungen wird zu einem eigenen Marktsegment. Ebenfalls im Jahr 2000 gewinnt Valvoline die prestigeträchtige Rennserie World Rally Spain. Bereits im Jahr 2005 führen die Valvoline-Servicezentren ihren millionsten Fahrzeugservice aus.

**2010–2014:** Die internationale Präsenz des Unternehmens wird auch im 21. Jahr-

hundert weiter ausgebaut. Valvoline sponsert den niederländischen Rennfahrer Martin van den Brink (2001) bei der Rallye Dakar sowie siegreiche WTCC-Teams in ganz Europa. Im Jahr 2013 ist Valvoline nicht nur in 167 Ländern als Handelsmarke eingetragen, sondern erreicht auch ein Verkaufsvolumen von 80 Mio. Gallonen (ca. 300 Mio. Liter) sowie einen Erlös von über 800 Mio. Dollar (ca. 780 Mio. Fr.), was Valvoline als echten Global Player auszeichnet. Mit der Eröffnung einer Fabrik in Indien (2014) bringt es Valvoline auf weltweit insgesamt 60 Standorte für Abfüllung und Verpackung. Gleichzeitig werden die Produktinnovationen mit der Präsentation von «NextGen» vorangetrieben – ein Premium-Schmierstoff, der signifikante Energieeinsparungen bei der Herstellung ermöglicht.

**2015:** Die Valvoline-Servicezentren verzeichnen ihren zweimillionsten Service. Nicht zuletzt aufgrund des anhaltenden weltweiten Erfolgs der Marke Valvoline gibt Ashland bekannt, dass der Mutterkonzern und Valvoline als Flaggschiff-Ölmarke Ende des Jahres 2016 in zwei unabhängige, börsennotierte Unternehmen aufgeteilt werden sollen.



Dr. John Ellis gründete 1866 Valvoline.

«Valvoline feiert sein 150-Jahre-Jubiläum zusammen mit unseren Vertriebspartnern, Werkstätten, Geschäfts- und Privatkunden auf der ganzen Welt», sagt Alex van Leeuwen. «Wir sind stolz darauf, diesen historischen Meilenstein erreicht zu haben, und unsere Visionen, Produkte und Serviceleistungen werden sicherstellen, dass Valvoline die Welt auch für die nächsten 150 Jahre in Bewegung hält.» (pd)

ANZEIGE

# UNABHÄNGIG – FLEXIBEL – KOMPETENT

PETRO-LUBRICANTS

**IHR PARTNER FÜR SCHMIERSTOFFE**

PETRO-LUBRICANTS-MINERALÖL (SCHWEIZ) AG • RIESTRASSE 11 • CH-8317 TAGELSWANGEN • TEL. +41 (0)52 355 30 00 • FAX +41 (0)52 355 30 01 • INFO@PETRO-LUBRICANTS.CH • WWW.PETRO-LUBRICANTS.CH



Der erste Valvoline-Rennwagen: 1,75 PS.



Valvoline, für den Ford T empfohlen.